



Gramastetter Gemeindenachrichten



Amtliche Mitteilung

Folge 4/2004
vom 25. August 2004

GZ 02Z033242 M.
Verlagspostamt:
4201 Gramastetten
Postentgelt bar bezahlt

Ihre liebens- und lebenswerte
GRAMASTETTEN
Gemeinde



Inhalt

Amtliche Mitteilungen	2
Sachkunde-Kurse für HundebesitzerInnen	2
Aktuelle Fundgegenstände	2
30 km/h-Zonen im Ortsgebiet	3
Pfarrheimumbau	3
Bauverhandlungstermine	3
Vorwort des Bürgermeisters	3
Ärztendienst	4
8,08	4
Restabfallabfuhr – Änderung	4
Kultur in Gramastetten	5
Unzerkleinertes Häckselgut - Abholung	5
Sperrabfallabfuhr	5
Öffnungszeiten der umliegenden ASZ	5
Silofoliensammlung	5
Aus dem Gemeinderat	6
Veranstaltungen	7
11. Gramastettner Rodltallauf und	
Rodl-Walking (Nordic-Walking)	7
Tag der offenen Tür	7
30-Jahr-Feier	7
SelbA – mit Lebensfreude älter werden	7
Veranstaltungskalender	8
Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde	
Gramastetten“	10
Callanetics und Gesundheitsgymnastik	
für Frauen jeden Alters	10
Yoga-Kurs	10
Kurse der Volkshochschule	11
Aus Gramastetten	12
„Wo drückt der Schuh in Gramastetten?	12
Blutspendeaktion 2004 - Ergebnis	12
2. Gramastettner Laurenzikirtag	12
Seerosenteich Pöstlingberg eröffnet	12
Tag der Familie	13
Bezirksseniorenheim Gramastetten	13
Bericht aus dem Standesamt	13
Ökostaffel zu Gast in Gramastetten	14
FF-Jugend Koglerau	14
„ACTION“ im KiGaPö.	15
TV Gramastetten	16
Tolle Schwimmerfolge	16
Daniel Fetz – Wakeboard-Staatsmeister	17
„Happy learning“	17
Zweitschönste Reiterin Österreichs!	17
35. Bezirksjagdschießen	17
Verschiedenes	18
Gesunde Lebensmittel – Gesunde Ernährung!	18
Matura kostenlos! – Neustart im Herbst!	18
Mediation -neu in Gramastetten	18
GUUTE Messe	19
Betriebsgründung	19
Inserate	19
Sozialberatungsstelle Gramastetten	19
Stellenmarkt	19
Gendarmerie Gramastetten	20
Neue Altenfachbetreuerin	20
„Barfuss“: Cocktails und Fun ohne Alk	20
Haben’s das schon g’wisst?	20

Sachkunde-Kurse für HundebesitzerInnen



Nachstehend drei Kursangebote:

Wann und Wo:

Freitag, **10.09. 2004, 19:30 Uhr**
Südtiroler Weinstube,
Europastraße 51, Wels
Dauer: ca. 2 Stunden
Kursbeitrag: EUR 20,-
Anmeldung: Tel. 0676/4377881 oder
E-Mail: tierhilfe@aon.at

Wann und Wo:

Donnerstag, **16.09. 2004, 18:00 Uhr**
Gasthof Kreuzwirt, Katzdorferstr. 16,
Engerwitzdorf-Innertreffling
Dauer: ca. 2 Stunden
Kursbeitrag: EUR 20,-

Anmeldung/Organisation:

Kleintier-Ordination Mittertreffling,
Dr. Gerhard Biberauer, Tel: 07235/50550;
E-Mail: biberauer@kleintier-ordination.com
sowie: Inge Eberstaller, ÖDK-Präsidentin,
Tel. 07215/2592; Fax: 07215/3585

30 km/h-Zonen im Ortsgebiet – „Vorrang geben“-Tafeln bereits entfernt



In allen 30 km/h-Zonen im Ortsgebiet Gramastetten und Pöstlingberg sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen alle „Vorrang geben“-Verkehrszeichen entfernt worden.

Um Sie an die **nunmehr gültige Rechtsregel** zu erinnern, wurden zu den 30 km/h-Zonentafeln die Hinweistafeln „Hier gilt die Rechtsregel“ angebracht. Teilweise wurden auch provisorische Zusatztafeln angebracht. Diese werden in einigen Wochen wieder entfernt.



Pfarrheimumbau - öffentliche WC-Anlagen

Der Bau schreitet plangemäß voran. Voraussichtlich Mitte Oktober können die neuen öffentlichen WC-Anlagen benützt werden.



Bauverhandlungstermine

Dienstag, 07.09.2004
Dienstag, 28.09.2004
Dienstag, 19.10.2004
Dienstag, 09.11.2004

An diesen Tagen sind jeweils von 8:00 bis 9:00 Uhr Beratungsgespräche mit dem Bausachverständigen, Herrn Ing. Voglsam möglich.

Voranmeldungen bitte unter der Tel.-Nr. 07239/8155 DW 23 oder DW 28!
E-Mail: walter.knabl@gramastetten.ooe.gv.at

Baueinreichungen müssen mindestens 3 Werktage vor dem jew. Bauverhandlungstermin in der Bauabteilung einlangen, um verhandelt werden zu können!



Liebe Gramastettnerinnen!

Liebe Gramastettner!

Ein Highlight – der Laurenzikirtag – hat unser Gramastetten wieder mit pulsierendem Leben erfüllt. Es ist schon ein großartiges Erlebnis, wenn so viele Gramastettnerinnen und Gramastettner, aber auch sehr viele Gäste von auswärts, unserer Einladung folgen und jeder auf seine Weise mitmacht.

Ein besonderes Dankeschön spreche ich allen ehrenamtlichen Helfern aus, ohne deren Mitarbeit eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Ich danke aber auch meinen Mitarbeitern der Gemeinde, die ebenfalls ihr Bestes gegeben haben, um die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten und die Organisation in gewohnter Weise zu bewältigen. Diese Zusammenarbeit – zwischen Gemeinde und freiwilligen Helfern – hat sich in der Vergangenheit schon des Öfteren bewährt. Ich bitte auch in Zukunft so tatkräftig mitzuwirken.

Damit dieser eingeschlagene, fruchtbringende Weg auch weiterhin zu so guten Erfolgen führt, oder vielleicht sogar noch verbessert werden kann, lade ich einmal mehr alle Bürgerinnen und Bürger ein, ihre Ideen nicht nur im „stillen Kämmerlein“ zu wälzen, sondern uns mitzuteilen, damit wir sie gemeinsam umsetzen können.

Im Gemeindeamt ist die sprichwörtliche Sommerpause heuer nahezu ausgefallen, da es wichtig war, die anstehenden Projekte zügig weiterzuführen. So laufen die Vorarbeiten zur Finanzierung des vom Land genehmigten Kommunikationszentrums, die Planung des neuen Feuerwehrhauses, die Planung der Sanierung des Schulzentrums. Im Schulzentrum wurden aber auch über die Ferien die Einbauten der Büchereien in der Volks- und Hauptschule (verbunden mit Musik & Medien) vorgenommen. Außerdem wurden wie jedes Jahr zuvor Sanierungsarbeiten, z. B. Malerarbeiten uvm., ausgeführt.

Mit diesen Bemühungen sind wir auf dem besten Weg, Gramastetten noch lebens- und lebenswerter zu machen und ich danke allen, die uns dabei unterstützen.

Ihr Bürgermeister

ÄRZTEDIENST AN SONN- U. FEIERTAGEN

Dr. Reiter 07239/7510
Dr. Kirschbichler 07239/55660
Dr. Müllner 0732/731170
Dr. Mertl 07239/51051

Datum	Praktischer Arzt
28./29.08.	Dr. Hans Reiter
04./05.09.	Dr. Christoph Müllner
11./12.09.	Dr. Stefan Mertl
18./19.09.	Dr. Michael Kirschbichler
25./26.09.	Dr. Hans Reiter

Falls der Dienst habende Arzt nicht unter seiner Telefonnummer erreichbar sein sollte, rufen Sie bitte die Rot-Kreuz-Zentrale (Ärzt Funk), Tel. 141. Von dort kann dieser über Funk jederzeit verständigt werden.

An Samstagen ist der jeweils Dienst habende Arzt zwischen 9:00 und 10:00 Uhr zur Behandlung von Akuterkrankungen in der Ordination anwesend.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Zahnarzt Dr. Schwarz
Bergweg 1,
4201 Gramastetten,
Tel. 07239/8467

Ordinationszeiten:
Di - Fr 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:30 - 17:00 Uhr
Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Nächster Anzeigenschluss:
Freitag, 1. Oktober 2004

Medieninhaber:
Marktgemeinde Gramastetten
Marktstraße 17, 4201 Gramastetten
Telefon: 07239/8155-0, Fax DW -12
E-Mail: gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at
Internet: www.gramastetten.ooe.gv.at
Text und Fotos: Marktgem. Gramastetten

Gestaltung:  ROSSMEISL

8,08

Aus jedem einzelnen Kilogramm Abfall und Altstoffe entstehen beim Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung endlose Zahlenkolonnen und Statistiken. Welche Gemeinde produziert den meisten Abfall, wo leben die fleißigsten Altglas- oder Altpapiersammler und in welchem Altstoffsammelzentrum werden die meisten Problemstoffe abgegeben – Informationen, die Auskunft über unseren Umgang mit den Überresten des Konsums erteilen.

Ich war bei meiner Anfrage beim BAV an den Gesamtmassen der Gramastettner und der Bezirks-Hausabfälle (= Inhalt der Mülltonne) im ersten Halbjahr 2004 und 2003 interessiert und habe diese für Sie gegenübergestellt (Kilogramm je Einwohner in sechs Monaten):

	Gramastetten	Bezirk
01-06/2004	48,50 kg/Ew	46,22 kg/Ew
01-06/2003	49,22	45,90

Erfreulich an diesen Zahlen ist die Tatsache, dass die Abfallmenge in Gramastetten heuer um 1,3 % abgenommen hat, während sie auf Bezirksebene im Vergleich zum Vorjahr um 0,7 % angestiegen ist. Trotzdem liegen wir noch immer über dem Durchschnitt. Das bedeutet, dass andere Gemeinden weniger Geld für die Hausabfallentsorgung aufwenden müssen. Die magische Zahl für unsere Marktgemeinde lautet 8,08.

8,08 kg Hausabfall produziert nämlich jeder von uns Monat für Monat, vom Säugling bis zu unseren ältesten Mitbürgern. Und jetzt überlegen Sie mal, wie Sie Ihren statistischen Mittelwert senken könnten:

● **Glasflaschen und Metalldosen** raus aus der Tonne? Gute Idee, die Sachen brennen ohnehin ganz schlecht in der Abfallverbrennungsanlage in Wels. Und Gewicht können wir auch gleich einsparen.

● **Bioabfälle** „erschweren“ ebenfalls unsere Tonnen und sind auf der Kompostierungsanlage Dannerer wesentlich besser aufgehoben.

● **Altpapier** möchte natürlich auch sinnvoll wiederverwertet und als Kartona- oder Recyclingpapier weiterverwendet werden.

● **Kunststoffe** wiegen zwar meistens nicht viel, doch können wir mit ihrer Wiederverwertung eine große Menge an nicht nachwachsendem Erdöl einsparen.

● **Problemstoffe**, wie Batterien oder Medikamente, wiegen ebenfalls schwer und gehören in eines unserer benachbarten Altstoffsammelzentren.

Haben Sie schon eine Idee, wie Sie Ihren privaten Abfallberg verkleinern können? Ja? Dann wird es mir eine Freude sein, auch 2005 von einem neuerlichen Rückgang unseres Restabfalls berichten

Kultur in Gramastetten



Tag des offenen Denkmals am 19. September 2004:

Am 19. September findet wieder im ganzen Land Oberösterreich der Tag des offenen Denkmals statt. An diesem Tag können gratis verschiedene Denkmäler besichtigt werden. Auch Gramastetten nimmt wieder teil, und zwar mit einer Begehung mit Herbert Ginterseder, der hier dankenswerterweise sein umfangrei-

ches Wissen um unseren Heimatort zur Verfügung stellt. Das heißt, Sie können bei dieser Führung sehr viel über die Vergangenheit und Kultur von Gramastetten erfahren. Ab 14:00 Uhr können folgende Denkmäler besichtigt werden:

- Kalvarienbergkirche
- Pfarrkirche
- Jahresstiege

Treffpunkt ist der Marktplatz Gramastetten, 14:00 Uhr. Der Kulturausschuss freut sich auf rege Teilnahme.



Maj-Britt Seitz
Obfrau
Kulturausschuss

Öffnungszeiten der umliegenden Altstoffsammelzentren (ASZ)

Lichtenberg, Wipflerbergstraße 1
Neulichtenberg,
vor Gasthaus Reisinger
Montag: 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitag: 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag: 08:30 Uhr bis 10:30 Uhr
Tel. 07239/20141

Puchenu, Wilheringerstraße 7,
Zentrum
Freitag: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Tel. 0732/221055-31

Walding, Teichstraße 1,
Ortschaft Lindham
Donnerstag: 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Tel. 07234/84780

Unzerkleinertes Häckselgut - Abholung

Im Rahmen des Umweltschutzes wird am Mittwoch, 27. Oktober 2004 wieder unzerkleinertes Häckselgut bei Ihnen zuhause abgeholt.

Auf Grund der derzeitigen Krankheit bei Bäumen (Feuerbrand) können wir diesmal leider nicht direkt bei den Liegenschaften häckseln. Die Gefahr, diese Krankheit zu verbreiten, wäre zu groß.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

Die Sträucher müssen leicht zugänglich (in Straßennähe) geschlichtet (für den Abtransport eventuell mit Schnüren gebündelt) sein.

Bitte **keinesfalls Draht** zum Bündeln verwenden, da dies immer wieder zu Schwierigkeiten in der Kompostieranlage führt! Gras, Laub und Forstabfälle werden nicht angenommen.

Kosten für Abholung und Verwertung: EUR 15,- + 10 % MWSt. pro angefangenen 0,5 m³

Anmeldungen sind bis spätestens Freitag, 22. Oktober 2004 beim Gemeindeamt bei Frau Durstberger, Tel. 07239/8155 DW 10, E-Mail: gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at möglich.

Sie können aber auch selbst Häckselgut, Gras- und Grünschnitt sowie zerkleinerten Baum- und Strauchschnitt zur Kompostierungsanlage, die Frau Dannerer in Türkstetten 9 (Tel. 07239/6396) betreibt, bringen. Kosten pro angefangenen 0,5 m³ EUR 4,95 (zerkleinert), EUR 6,95 (unzerkleinert). **Annahmezeiten:** Jeweils Freitag von 12:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 7:00 bis 13:00 Uhr oder gegen Voranmeldung!

Sperrabfallabfuhr

Die Abfuhr für sperrigen Abfall findet ab Montag, 4. Oktober 2004 statt.

Nicht abgeholt werden: Fernsehapparate, Kühlschränke und Alteisen.

Fernsehapparate und Kühlschränke können im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden! Alteisen kann im Container im Gewerbepark gratis entsorgt werden!

Anmeldungen sind bis spätestens **Donnerstag, 30. September 2004** beim Gemeindeamt, Tel. 07239/8155 DW 10 (Fr. Durstberger), E-Mail: gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at möglich.

Aus dem Gemeinderat – 08. Juli 2004 und Gemeindevorstand – 29. Juni 2004

Schulzentrum; Erweiterung der Büchereiräumlichkeiten

Für die Fertigstellung der Büchereiräumlichkeiten in der Volks- und Hauptschule wurde die Büchereinrichtung bei der Firma Alpenkitt, Aigen-Schlögl mit einer Summe von EUR 23.695,- in Auftrag gegeben. Weiters wurde die technische Ausstattung für das Unterrichtsfach Musik- und Medienwerkstatt in der Musikschule Gramastetten mit Gesamtkosten von ca. EUR 10.000,- inkl. USt angekauft. Damit wurden wieder wesentliche Verbesserungen für unser Schulzentrum geschaffen. Natürlich versuchen wir für diese Investitionen Förderungen vom Land OÖ zu erhalten.

Sport- und Freizeitzentrum Gramastetten, Errichtung einer Solaranlage am Clubgebäude

Im Hinblick auf den Einsatz von alternativer Energienutzung wurde für die Warmwasseraufbereitung im Sport- und Freizeitzentrum die Errichtung einer Solaranlage beschlossen. Die Arbeiten wurden an die Firma Beneder, Oberneukirchen mit einer Auftragssumme von EUR 10.677,- inkl. USt vergeben.

Schulzentrum Gramastetten; Stellungnahmen des Landes OÖ zum Schimmelpilzbefall

Aufgrund einer Untersuchung zur Schimmelpilzbelastung in Räumen der Hauptschule Gramastetten – die Medien berichteten sehr ausführlich – wurde das Ergebnis der Abteilung Bildung, Jugend und Sport beim Amt der oö. Landesregierung mit dem Ersuchen um Prüfung vorgelegt.

Am 12. Mai 2004 fand ein Lokalaugenschein des Sachverständigen der Abteilung Umwelt- und Anlagentechnik statt. Dabei wurde festgestellt, dass im Bereich der Fensterkonstruktionen der außen liegenden Klassen geringfügige Schimmelflecken vorhanden sind. Diese begründen sich augenscheinlich einerseits durch die vorhandenen Wärmebrücken (ungedämmte, nicht getrennte Alu-Fensterkonstruktionen, nicht gedämmte Stahlbetonstützen) und andererseits durch die Luftfeuchtigkeit, die in Räumen, in denen sich viele Menschen aufhalten, naturgemäß sehr hoch ist. Durch das Zusammenreffen dieser Umstände kommt es zur Kondensation der Feuchtigkeit an den betroffenen Bauteilen. Dies stellt somit

einen idealen Nährboden für die Schimmelpilzbildung, vor allem während der kalten Jahreszeit, dar.

Natürlich bemühen wir uns durch ständiges Behandeln der betroffenen Flächen mit schimmelhemmenden Mitteln und Neuausmalen dieser Flächen die Schimmelpilzbildung zu hemmen. Diese Maßnahmen wurden auch in den letzten Jahren durchgeführt. Weiters erfolgt eine Sanierung der Fenster, damit ein fachgerechtes Lüften – auch nach Meinung der Sachverständigen die wirkungsvollste Maßnahme zur Verhinderung der Schimmelpilzbildung – erfolgen kann.

Das Projekt Erweiterung und Generalsanierung des Schulzentrums wird im September 2004 beim Amt der oö. Landesregierung eingereicht. Aufgrund der Aussagen der zuständigen Landespolitiker können wir jedoch erst ab dem Jahr 2008 mit entsprechenden Förderungen rechnen.

Schülerausspeisung; Neufestsetzung der Essensbeiträge

Nachdem die Essensbeiträge für die Schülerausspeisung im Schulzentrum Gramastetten keinesfalls kostendeckend sind, muss eine geringfügige Erhöhung durchgeführt werden. Der Essensbeitrag für Schüler, Hort- und Kindergartenkinder wurde von EUR 1,80 auf EUR 2,00 ab September 2004 erhöht. Dadurch kann zumindest der Lebensmitteleinsatz abgedeckt werden.

Einsatz von Defibrillatoren

Im Ausschuss für Familie, Soziales und Wohnungsangelegenheiten wurde gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und den Feuerwehrkommandanten die Notwendigkeit der Anschaffung von Defibrillatoren auf öffentlich zugänglichen Plätzen beraten. Aufgrund mehrerer Gründe wurde vom Gemeinderat die Anschaffung solcher Geräte abgelehnt. Eine Anwendung des Gerätes ist nur effektiv, wenn ausreichendes Bedienungspersonal, welches über umfassende Kenntnisse verfügt, vorhanden ist. Außerdem ist der Einsatz von Defibrillatoren nur selten notwendig. Dr. Reiter und die Rettungsfahrzeuge sind mit einem Gerät ausgestattet. Am wichtigsten ist es, dass möglichst viele Menschen eine allgemeine Erste-Hilfe-Ausbildung haben und schnell helfen können.

Abwasserbeseitigung Gramastetten: BA 11, Erweiterung im Ortszentrum und Großamberg sowie BA 12, Sanierungsprojekte Gramastetten Ort und Pöstlingberg;

Ausschreibung von Bankdarlehen

Für die Finanzierung des Bauabschnittes 11 mit Baukosten in Höhe von ca. EUR 1.200.000,- wurde ein Bankdarlehen in Höhe von EUR 840.000,- ausgeschrieben, für den Bauabschnitt 12 mit Baukosten von ca. EUR 3.800.000,- ein Darlehen in Höhe von EUR 3.040.000,-. Zur Anbotlegung wurden fünf Banken eingeladen. Für die Rückzahlung erhalten wir von der Kommunalkredit Austria AG entsprechende Zuschüsse.

Prüfungsberichte der Prüfungsausschusssitzungen vom 13. Mai und 17. Juni 2004

Der Prüfungsausschuss hat sich in der Sitzung am 13. Mai 2004 mit dem Dienstpostenplan des gesamten Personals und dem Geschäftsverteil

11. Gramastettner Rodltallauf und Rodl-Walking (Nordic-Walking)

**T.V.G.**

Turnverein Gramastetten
Mitglied des ASVOÖ

**Samstag, 11. Sep. 2004,
Sportzentrum Gramastetten**

**14:00 Uhr Kinder- und
Knirpselauf -**
Streckenlänge: 400 m

14:30 Uhr Jugendlauf -
Streckenlänge: 1,4 km

**15:00 Uhr Hauptbewerb
+ Nordic-Walking -**
Streckenlänge: 12 km

Start und Ziel: Sportzentrum Gramastetten

Veranstalter: Turnverein Gramastetten

Gesamtleitung:

Ing. Alois Rammelmüller,
Mitterweg 6, 4201 Gramastetten,
Tel. 0664/4154670,
E-Mail: alois.rammelmüller@mag.linz.at

Start/Ziel: Sportzentrum Gramastetten

Streckenbeschreibung (Hauptbewerb + Nordic-Walking):

entlang der Rodl Richtung Rottenegg und zurück; ca. 50 % auf unbefestigten Waldwegen; Höhenunterschied ca. 150 m; für Behindertensportler ist die Strecke leider nicht geeignet.

Nennung:

durch Einzahlung mittels Erlagschein auf das Konto 1000-28415 bei der Raiba Gramastetten (BLZ 34124) oder per Fax an das Gemeindeamt Gramastetten, z.Hd. Hrn. Pargfrieder (07239/81 55-12) bzw. E-Mail: johann.pargfrieder@gramastetten.ooe.gv.at

Jeweils unter Angabe von Name, Anschrift, Geschlecht, Jahrgang, Verein
Nennschluss: 9. Sep. 2004, 16:00 Uhr

Nenngeld: Erwachsene: Euro 9,-;
Schüler/Jugendliche: Euro 2,-;
Kinder/Knirpse: gratis

Es gibt Sachpreise aufgrund einer Startnummernverlosung uvm.
Hauptpreis: 1 Wochenende mit einem Ford Street-Ka (Cabrio)

Rahmenprogramm: Nudelspezialitäten im Sportstüberl und Klettern auf der Kletterwand des Alpenvereins

Rodl-Walking:

Die Nordic-Walker starten hinter den Läufern des Hauptlaufes. Es gibt keine Klasseneinteilung und keine Wertung. Die Labstellen stehen natürlich auch den Nordic-Walkern zur Verfügung. Weiters gibt es auch die Möglichkeit, Sachpreise bei der Tombola zu gewinnen. Teilnehmen kann jeder, der Spaß am Laufen und Nordic-Walking hat (vereinsoffen). Die Veranstalter freuen sich auf eine rege sportliche Beteiligung sowie auf ein stimungsvolles Publikum.



Samstag, 11.09. 2004
Feuerwehrhaus Gramastetten
08:00-15:00 Uhr

Tag der offenen Tür**mit Feuerlöscherüberprüfung**

11:00 Uhr Autogrammwunde mit Wolfgang Sigl, Olympiateilnehmer im Rudern

Neben der Besichtigung des Feuerwehrhauses und der Gerätschaften der FF Gramastetten können Sie Ihre(n) Feuerlöscher gegen ein geringes Entgelt überprüfen lassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Veranstalter: FF Gramastetten



Samstag, 28.08. 2004
Stocksporthalle im Sport- und
Freizeitzentrum Gramastetten
17:00 Uhr

30

Den gesamten Veranstaltungskalender für das Jahr 2004 finden

AUGUST

Jeden Dienstag – Knödeltag im Gasthaus Übermasser

Mittwoch, 25.08. bis Freitag, 27.08. 2004
Kurzreise nach Tschechien
Marienbad-Karlsbad-Franzensbad-Eger
laut Programm
VA: OÖ Seniorenbund, Ortsgruppe Gramastetten

Donnerstag, 26.08.2004
**Ausflug Mondsee
mit Seerundfahrt (Dauer 90 min.)**
Rundfahrtspreis EUR 7,-
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Donnerstag, 26.08. 2004
Lummerstorferteich
19:00 Uhr
Vorbereitung Teichfest und SPÖ-Mitgliederversammlung
VA: SPÖ-Gramastetten
Web: www.spoe.at/ooe/gramastetten

Freitag, 27.08. und Samstag, 28.08. 2004
Starzerhof Gramastetten
20:30 Uhr
Gramastetten für Anfänger
VA: TheKaGram

Samstag, 28.08. 2004
Stocksporthalle im Sport- und Freizeitzentrum Gramastetten
17:00 Uhr
30-Jahr-Feier
Abwasserverband Unteres Rodltal
mit Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Montag, 30.08. bis Samstag, 04.09. 2004
Jugendreise nach Mittelitalien
VA: Pater Reinhold Dessl
Web: www.pfarre-gramastetten.at.tf

SEPTEMBER

Donnerstag, 02.09. 2004
Gasthaus Übermasser
14:00 Uhr
Seniorenachmittag
Diavortrag „Ägypten“
VA: OÖ Seniorenbund, Ortsgruppe Gramastetten

Samstag, 04.09. 2004
Lummerstorferteich
16:00 Uhr
Teichfest
VA: SPÖ-Gramastetten
Web: www.spoe.at/ooe/gramastetten

Dienstag, 07.09. 2004
Gasthaus Übermasser
14:00 Uhr
Monatstreffen des Pensionistenverbandes
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Donnerstag, 09.09. 2004
Gasthaus Etlzberger
Jägerrunde Revier II

Donnerstag, 09.09. 2004
Abfahrt: 12:00 Uhr am Marktplatz
Blumenschmuckausflug
VA: Ortsbauernschaft und Marktgemeinde Gramastetten

Donnerstag, 09.09. 2004
Treffpunkt Ortsplatz
08:30 Uhr
Ortswandertag
VA: OÖ Seniorenbund, Ortsgruppe Gramastetten

Freitag, 10.09. 2004
Gasthaus Etlzberger
20:00 Uhr
KINO-OPENAIR - Beginn Steirische Bierwoche

Freitag, 10.09. bis Sonntag, 12.09. 2004
Dienstag, 14.09. bis Sonntag, 19.09. 2004
Gasthaus Etlzberger
Steirische Bierwoche

Samstag, 11.09. 2004
Sportzentrum Gramastetten
ab 14:00 Uhr
Rodtallauf
14:00 Uhr: Kinder- und Knirpselauf
14:30 Uhr: Jugendlauf
15:00 Uhr: Hauptlauf
VA: Turnverein Gramastetten

Sonntag, 11.09. 2004
Gasthaus Etlzberger
20:00 Uhr
Theater - KUVERT Rottenegg

Samstag, 11.09. 2004
Feuerwehrhaus Gramastetten
08:00-15:00 Uhr
Tag der offenen Tür mit Feuerlöscherüberprüfung
11:00 Uhr Autogrammstunde mit Wolfgang Sigl, Olympiateilnehmer im Rudern
VA: FF Gramastetten

Sonntag, 12.09. 2004
Pfarrkirche Gramastetten
Silber- und Goldhochzeiten
VA: Pfarre Gramastetten
Web: www.pfarre-gramastetten.at.tf

Dienstag, 14.09. 2004
Gramastetten
09:00 Uhr
Zu Besuch bei Nachbarn
VA: OÖ Seniorenbund, OG Gramastetten

M

Sie auch auf unserer Homepage www.gramastetten.ooe.gv.at

Sonntag, 19.09. 2004
Wandertag der Landwirte
 VA: Ortsbauernschaft

Mittwoch, 22.09. 2004
Wanderung Hohe Schrott
 VA: ÖAV-OG Gramastetten
 Kontakt: Weinberger, Tel. 07239/8562/
 Saleschak, Tel. 07225/6487

Donnerstag, 23.09. 2004
 Gemeindeamt
 08:30 bis 09:30 Uhr
Seniorensprechttag
 VA: ÖÖ Seniorenbund, OG Gramastetten

Freitag, 24.09. bis Sonntag, 26.09. 2004
 Sportstüberl Gramastetten
Geflügeltage

Samstag, 25.09. und Sonntag, 26.09. 2004
Herbstausflug nach Kärnten
 VA: Kameradschaftsbund Gramastetten

Donnerstag, 30.09. 2004
 Abfahrt 08:00 Uhr
Ausflug auf die Tauplitzalm
 Mautgebühr EUR 3,00 pro Person
 VA: Pensionistenverband Gramastetten

OKTOBER

Freitag, 01.10. und Samstag, 02.10. 2004
 Stocksporthalle
Oktoberfest
 VA: Marktgemeinde Gramastetten und
 Sportvereinigung Gramastetten

Samstag, 02.10. und Sonntag, 03.10. 2004
 Gasthaus Übermasser
Wildtage

Samstag, 02.10. 2004
Wanderung Brunnkogel (Taferlklausur)
 VA: ÖAV-OG Gramastetten
 Kontakt: Fugger, Tel. 07239/8666

Sonntag, 03.10. 2004
Erntedankfest
 VA: Pfarre Gramastetten
 Web: www.pfarre-gramastetten.at.tf

Dienstag, 05.10. 2004
 Gasthaus Übermasser
 14:00 Uhr
Monatstreffen des Pensionistenverbandes
 VA: Pensionistenverband Gramastetten

Donnerstag, 07.10. 2004
 Gasthaus Etzlberger
Jägerunde Revier II

Donnerstag, 07.10. 2004
 Gemeindeamt Gramastetten
 19:00 Uhr
SPÖ-Mitgliederversammlung
 VA: SPÖ-Gramastetten
 Web: www.spoe.at/ooe/gramastetten

Donnerstag, 07.10. 2004
 Sportstüberl
 14:00 Uhr
Seniorenachmittag
 Diavortrag „Russland“
 VA: ÖÖ Seniorenbund, Ortsgr. Gramastetten

Samstag, 09.10. und Sonntag, 10.10. 2004
 Gasthaus Übermasser
Wildtage

Samstag, 09.10. und Sonntag, 10.10. 2004
 Dienstag, 12.10. bis Sonntag, 17.10. 2004
 Gasthaus Etzlberger
Erdäpfelwoche

Sonntag, 10.10. 2004
Mühlviertler Wanderung
 VA: ÖAV-OG Gramastetten
 Kontakt: Mayr, Tel. 07239/8771

Dienstag, 12.10. 2004
 Raibasaal Gramastetten
 20:00 Uhr
Vortrag über Osteoporose
 VA: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

Dienstag, 12.10. 2004
Tarockturnier
 VA: ÖÖ Seniorenbund

Donnerstag, 14.10. 2004
 Treffpunkt Ortsplatz
 08:30 Uhr
Ortswandertag
 VA: ÖÖ Seniorenbund, Ortsgruppe Gramastetten
 Donnerstag, 14.10. 2004
Seniorenbund-Landestag
 Begrenzte Besucherzahl
 VA: ÖÖ Seniorenbund

Samstag, 16.10. und Sonntag, 17.10. 2004



ARBEITSKREIS „GESUNDE GEMEINDE GRAMASTETTEN“

Qi Gong für Anfänger und Fortgeschrittene

Gesund durch sanfte Bewegung
Leitung: Richard Huala

Beginn: **Donnerstag,
9. September 2004**
Ort: **Saal der Raiffeisenbank**

Anfänger: 18:00 Uhr
Fortgeschrittene: 20:00 Uhr

Preis: EUR 50,00 für 10 Abende
begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung: Aloisia Öhlinger,
Tel. 07239/8793

Feldenkrais „Bewusstheit durch Bewegung“

Unter der individuellen Anleitung des
Dipl. Physiotherapeuten und Felden-
kraislehrers Stefan Weinberger lernen
Sie mit sanften Bewegungen Ihren
Körper neu zu spüren.

Beginn: Montag, 27. September 2004
19:00 Uhr
Dauer: 10 Abende
Ort: Hauptschule Gramastetten
Kosten: EUR 100,-
BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL!

Auskünfte und Anmeldung
bis **13. September** bei:
Weinberger Stefan,
Tel.: 0676/8216 1807,
weinbergermst@aon.at

Rang Dröl

Rang Dröl ist eine sanfte Art, durch die
sich unser Energiesystem von selbst klärt
und entspringt natürlichem Wissen um
die Harmonie des ganzen Menschen.
Dadurch ergeben sich viele Möglichkei-
ten, uns oder anderen zu helfen.
„Rang Dröl“ ist keine Behandlung – kein
„Tun“ – sondern ein „Geschehenlassen“
und soll nicht den Besuch beim Arzt er-
setzen.

Einführungsvortrag:

Methode, Herkunft und Wirkungsweise
werden vorgestellt.

Mittwoch, 29. September 2004, 19:00 Uhr
Saal der Raiffeisenbank Gramastetten
Vortragende: Margit Mühlberger
Kosten: EUR 9,00

Osteoporose

Vortrag mit Herrn Dr. Christoph Michl-
mayr (Orthopäde und Osteopath in Rohr-
bach)

Datum: Dienstag, 12. Oktober 2004,
20:00 Uhr
Ort: RAIBA-Saal Gramastetten
Eintritt: Freiwillige Spenden

G'schmackige Gerichte mit Winter- gemüse

Kochkurs mit Hr. Mag. Christian Wagner
– Hobbykoch und Mitglied der Gesunden
Gemeinde Gramastetten

Datum: Samstag, 30. Oktober 2004,
9:00 – ca. 14:00 Uhr
Ort: Lehrküche
Hauptschule Gramastetten
Kursbeitrag: EUR 10,- + Materialkosten
Max. Teilnehmer: 15 Personen
Anmeldung: Martina Hofer,
Tel. 07239/8572

Dieser Kochkurs ist auch für Kochanfän-
ger geeignet!
Als Zutaten werden großteils Bioprodukte
von Gramastettner Bauern verwendet.

Callanetics und Gesundheitsgymnastik für Frauen jeden Alters

Haben Sie Interesse für Ihren Körper und
somit für Ihre Gesundheit etwas zu tun,
dann machen Sie bei uns mit!

Callanetics =

Gymnastik für die Tiefenmuskulatur
Dienstag, 19:00 bis

Kurse der Volkshochschule

Volkshochschule Gramastetten:

Anmeldung für VHS-Kurse ist unbedingt erforderlich!!!Internet: www.vhs-ooe.at, E-Mail: gramastetten@vhs-ooe.at, Tel. 0732/715615

ab Mittwoch, 15.09. 2004
Kindergarten Pöstlingberg
19:00-20:40 Uhr

Geburtsvorbereitung

Referentin: Ginterseder Doris
6 Abende, Preis: EUR 58,-

ab Montag, 20.09. 2004
Hauptschule Gramastetten
18:30-20:00 Uhr

Laufen - Und wie läuft´s bei Ihnen?

Referent: Persan Training
6 Abende, Preis: EUR 204,50
inkl. Einstiegstest

ab Montag, 20.09. 2004
Polytechnische Schule Gramastetten
18:30-21:00 Uhr

Windows für AnfängerInnen - Modul 1 und 2 des ECDL

Referent: Fa. Roitech
4 Abende, Preis: EUR 160,-

ab Dienstag, 21.09. 2004
Kindergarten Pöstlingberg
16:00-17:00 Uhr

Mutter-Vater-Kind-Turnen

Referentin: Schuller-Skala Margit
10-mal, Preis: EUR 45,50

ab Dienstag, 21.09. 2004
Hauptschule Gramastetten
18:30-20:10 Uhr

Spanisch für leicht Fortgeschrittene

Referentin: Orla O´Riordan
10-mal, Preis: EUR 80,80

ab Dienstag, 21.09. 2004
Hauptschule Gramastetten
20:15-21:55 Uhr

Spanisch für AnfängerInnen

Referentin: Orla O´Riordan
10-mal, Preis: EUR 80,80

Mittwoch, 22.09. 2004
Hauptschule Gramastetten
18:00-22:10 Uhr

Herbstfloristik

Referentin: Edith Koppensteiner
Preis: EUR 22,-

ab Donnerstag, 23.09. 2004
Hauptschule Gramastetten
18:30-20:10 Uhr

Englisch für leicht Fortgeschrittene

Referentin: Orla O´Riordan
10-mal, Preis: EUR 80,80

ab Donnerstag, 23.09. 2004
Hauptschule Gramastetten
20:15-21:55 Uhr

Englisch für AnfängerInnen mit Vorkenntnissen

Referentin: Orla O´Riordan
10-mal, Preis: EUR 80,80

ab Freitag, 24.09. 2004
Parkbad
09:00-10:00 Uhr

Babyschwimmen - 4 bis 18 Monate

Der Besprechungsabend findet am Do, 16.09. 2004 um 19:00 Uhr in der Hauptschule Gramastetten statt.
Referent: Nessie-Verein-Wasserspaß
8-mal, Preis: EUR 65,-

„Wo drückt der Schuh in Gramastetten?“

**Machen Sie mit!“
Für alle Ortsteile werden Diskussionsabende veranstaltet.**

Unter diesem Motto finden im September und Oktober die Auftaktveranstaltungen zur Aktion „Familienfreundliche Gemeinde“ statt. Sagen Sie uns Ihre Ideen und Wünsche für Verbesserungen in Ihrem Ortsteil oder auch für die ganze Marktgemeinde. Und jeder ist dazu herzlich willkommen. Je mehr Interessierte daran teilnehmen, desto besser wird das Ergebnis und es können alle Bereiche möglichst gut durchleuchtet werden. Nutzen Sie die Gelegenheit gemeinsam die Zukunft von Gramastetten mitzugestalten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Vzbgm. Mag.
Andreas Fazeni
Obmann Ausschuss
Familie, Senioren &
Soziales

Terminvorschau (Änderungen vorbehalten):

- 21.09. 2004:** Gasthaus Übermasser:
Gramastetten, Lichtenhag, Türkstetten
- 22.09. 2004:** Hambergwirt:
Hamberg
- 24.09. 2004:** Feuerwehrhaus Koglerau:
Schlagberg, Amberg, GroßBamberg
- 28.09. 2004:** Gasthaus Freiseder:
Pöstlingberg, Neulichtenberg
- 05.10. 2004:** Gasthaus Übermasser:
Anger, Hals
- 06.10. 2004:** Gasthaus Etzlberger:
Maierleiten, Limberg, Wieshof
- 13.10. 2004:** Feuerwehrhaus Lassersdorf:
Feldsdorf, Lassersdorf, Stötten

BLUT SPENDE

Blutspendeaktion 2004 - Ergebnis

An der Blutspendeaktion im Juni 2004 haben insgesamt 154 Personen teilgenommen.

Die Marktgemeinde Gramastetten sowie der Blutspendedienst vom Roten Kreuz bedanken sich auf diesem Weg recht herzlich bei allen Blutspendern.

2. Gramastettner Laurenzikirtag

Nach 2002 gab es heuer die 2. Auflage des Gramastettner Laurenzikirtages.

Nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche ging es entlang der Marktstraße richtig los. Am Vormittag spielte beim Frühschoppen die Musikkapelle Gramastetten auf. Mehr als 20 Standler boten verschiedenste Waren an. Dazu konnten mehr als 20 traditionelle HandwerkerInnen, vom Besenbinder bis zur Wollspinlerin, bei der Arbeit bestaunt werden.

Am Nachmittag gab es musikalische Darbietungen der Musikschule und der Sin-

grunde Gramastetten. „Die flotten Hüpfen“ ließen die Sohlen rauchen und die Judokas lieferten einen Schaukampf.

Groß und Klein genoss den „Regenschirmkirtag“ – wie er im Volksmunde heißt – dieses Mal bei Sonnenschein bis in den späten Nachmittag.

Wir gratulieren den Veranstaltern und Helfern zu diesem wunderschönen Fest und danken ihnen für ihre tolle Organisation. Vielleicht gibt es in zwei Jahren die Weiterführung dieser wiederbelebten traditionellen Veranstaltung?



Da staunt der Laie ...



... und der Fachmann
lächelt.



Beim Klöppeln

</

Olympiasieger Christian Hoffmann beim Tag der Familie



Fotos: Günther Gielge



Toll besucht war am 4. Juli 2004 der Tag der Familie der Marktgemeinde Gramastetten.

Nach dem Familiengottesdienst in der Pfarrkirche gab es ein abwechslungsreiches Programm mit Musik und Tanzeinlagen am Marktplatz. Der Stargast, Langlaufolympiasieger Christian Hoffmann, gab ab Mittag zahlreiche Autogramme.

Auch die Kinder hatten u.a. mit dem Spielbus „Cooler Konrad“, der Hüpfburg oder beim Schminken viel Spaß.

Offizielle Übergabe der Unterschriftenlisten für die Erhaltung des Bezirksseniorenheimes Gramastetten

3.479 BürgerInnen haben für die Erhaltung des BSH Gramastetten unterschrieben.

Am Montag, 12. Juli 2004 übergab Bürgermeister Heinrich Madlmayr im Namen der Plattform für die Erhaltung des BSH Gramastetten an den Obmann des Sozialhilfeverbandes Urfahr-Umgebung, Herrn Bezirkshauptmann Mag. Helmut Ilk, im Beisein der Landtagsabgeordneten Bgm. Arnold Weixlbaumer (ÖVP) und Bgm. Josef Eidenberger (SPÖ) die Unterschriften verpackt in einem mit Früchten gefüllten Geschenkskorb.

Bgm. Heinrich Madlmayr betonte bei der Übergabe, dass diese Unterschriftenaktion absolut überparteilich abgewickelt wurde und die große Besorgnis der BürgerInnen von Gramastetten und Umgebung, was in Zukunft mit dem Bezirksseniorenheim Gramastetten geschieht, widerspiegelt. Er wies auch auf den mit Früchten gefüllten Geschenkskorb hin, der symbolisieren soll, dass diese Aktion Früchte für unsere Senioren und Gramastetten bringen soll.

Der Bezirkshauptmann zeigte großes Verständnis für die Besorgnis der Gramastettner Bevölkerung und versicherte,

dass der SHV Urfahr-Umgebung äußerst professionell die Situation des BSH Gramastetten prüfen lässt und voraussichtlich im Herbst 2004 feststehen wird, ob das BSH Gramastetten saniert oder neu gebaut wird.

Auch die beiden Landtagsabgeordneten schlossen sich den Worten des Bezirkshauptmannes an und erklärten, dass der Standort für ein Bezirksseniorenheim in Gramastetten gesichert ist.



Foto v.l.:
LAbg. Bgm. Josef Eidenberger,
Bgm. Heinrich Madlmayr,
Bezirkshauptmann Mag. Helmut Ilk,
LAbg. Bgm. Arnold Weixlbaumer

BERICHT AUS DEM STANDESAMT

Geburten ab Mai 2004:

Leni Maria Bach, Nöbauerstraße 44
Fabian Bergmair, Peyer-Straße 18
David Matheo Breitenbaumer,
Linzerstraße 15a
Lisa Grillnberger, Türkstetten 8
Lea Hofer, Feldsdorf 1
Lara Huemer, Hagenau 17
Julia Kappl, Feldsdorf 39
Victoria Carolin Ratzenböck, Hals 7
Christina Reischl, Hals 5

Todesfälle ab Juni 2004:

Rosa Gillhofer, Marktstraße 2
Margarete Groth, Marktstraße 2
Uffe Nielsen Soring, Wieshof 37
Emanuel Stickler, Nöbauerstraße 49/3
Walter Wanous, Wieshof 31

Ökostaffel zu Gast in Gramastetten

Der Verein Klimabündnis Österreich tourt derzeit mit der ÖKOSTAFFEL 2004 durch ganz Österreich und die benachbarten Länder. Am Sonntag, dem 08. August, wurde das Staffelholz, ein Rucksack voll mit Fairtrade-Produkten als Zeichen für Fairness und bewussten Genuss und einem Buch der grenzenlos fairen Gedanken, von der Bürgermeisterin der Klimabündnisgemeinde Ottensheim mit dem Fahrrad nach Gramastetten transportiert und um 11:20 Uhr am Marktplatz den Radlern der Klimabündnisgemeinde Eidenberg übergeben.

Etwa 20 Radfahrerinnen und Radfahrer aus Ottensheim wurden bei der Gemeindegrenze oberhalb der Lehmgrube am Güterweg Hamburg vom Obmann des Umweltausschusses, Martin Schütz, und Radfahrern und Läufern aus unserer Gemeinde begrüßt und nach Gramastetten begleitet. Die Ottensheimer Bürgermeisterin Ulrike Böker übergab am Marktplatz den Rucksack dem Amtsleiter der



Gemeinde Eidenberg. Der Aufenthalt in unserer Marktgemeinde war aus Termingründen nur von kurzer Dauer und so erfolgte nach einer Eintragung in das Tourbuch durch Bürgermeister Heinrich Madlmayr der Weitertransport mit den Eidenberger Sportlern. Als Anerkennung für ihre schweißtreibenden Leistungen überreichte Martin Schütz zuvor an alle Teilnehmer ein Sackerl mit verschiedenen Fairtrade-Produkten.

August Schwantner und der Umweltausschussobmann nahmen die zweite Teil-

strecke nach Kronabittedt ebenfalls auf sich. Zur Mittagszeit ging's über Waldwege zum Roten Kreuz am Lichtenberg und anschließend zum Frühschoppen der Kirchschrager Feuerwehr.

Die Stimmung unter den Teilnehmern war trotz der Hitze enthusiastisch, radelte man und frau doch zu Gunsten einer guten Sache. Ökologische und soziale Nachhaltigkeit sind die Stichworte für diese Tour, an der in mehr als 100 Gemeinden rund 7.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Staffel bilden. Auch für uns ein Anreiz, bei unseren Einkäufen auf das Fairtrade-Logo zu achten und so einen kleinen Beitrag für eine gerechtere Welt zu leisten bzw. vermehrt auf heimische Produkte zu setzen.

Weitere Informationen finden Sie hier: www.oekostaffel.at, www.fairtrade.at und www.klimabuendnis.at.

FF-Jugend Koglerau - seit diesem Jahr auch mit Frauenpower

In der Vergangenheit war das Feuerwehrwesen geprägt von starken einsatzfreudigen Burschen. Seit einigen Jahren ist diese Domäne gebrochen und immer mehr Mädchen und Frauen lockern die Feuerwehren auf. Auch in der FF Koglerau haben in den letzten beiden Jahren Frauen und Mädchen Einzug gehalten. Die engagierten Betreuerinnen Sarah Punzenberger, Susi Rothbauer und der restliche Betreuerstab haben es geschafft, eine eingeschworene und kameradschaftliche Mädchentruppe auf die Beine zu stellen, welche in der ersten Bewerbungssaison alle Erwartungen übertraf. So zum Beispiel lagen sie beim wichtigen Landesbewerb weit vor den erfahreneren Jugendgruppen aus der Umgebung. Nicht vergessen darf man aber dabei, dass es ebenso eine Burschentruppe gibt, welche sich mit den Besten im ganzen Bezirk Urfahr messen

kann. Beim Abschnittsbewerb Ottensheim in Landshaag gewannen diese die Wertung in Bronze. Der Sieg in Silber wurde nur durch 10 „Haße“ um 1,8 Punkte vergeben.

Die Jugendarbeit wird in der Koglerau groß geschrieben, was die Mitgliedszahlen von 10 Mädels und 11 Burschen auch belegen. Um diese Bande im Zaum zu halten, bedarf es auch einer großen Anzahl an Betreuern. Dies stellte sich beim Jugendlager in Steyregg unter Beweis, wo wir mit kompletter Mannschaft teilnahmen. Ob Lagerolympiade, Kreativbewerb, Spiele - die Mädels und Burschen waren mit voller Begeisterung dabei. Das zeigte sich nicht nur durch die Müdigkeit, sondern auch durch sämtliche Preise, welche wir mit nach Hause nahmen.

„ACTION“ im KiGaPö. So klang das Kindergartenjahr 2003/04 aus!

Die vielen Regentage konnten uns nicht daran hindern, viele tolle Aktivitäten zu unternehmen. So besuchten wir Robert Füreder-Kitzmüller bei der Grottenbahn, um mit ihm gemeinsam das Damwild zu füttern und die neugeborenen Babys zu beobachten. „Maxi“, der Damhirsch, hat sein Geweih abgeworfen – das steht Moritz doch wirklich gut!



man in Not gerät. Karolines Papa arbeitet als Notarzt beim Rettungshubschrauber CHRISTOPHORUS 10 und wir folgten der Einladung, ihn in Hörsching am Flughafen zu besuchen. Mit großem Interesse entdeckten die Kinder allerlei im und um den Hubschrauber. Schon einmal in Hörsching zu Besuch, besichtigten wir gemeinsam mit Jans Papa, er ist Pilot, noch ein Flugzeug. Nachdem jeder das



Die Anlage rund um den Pöstlingberg eignet sich aber nicht nur zum Spazieren und Wildfüttern, nein, Leas Papa, ein Bergführer, hat noch etwas anderes entdeckt: Die Steinwände sind

hervorragend, um erste Klettererfahrungen zu sammeln. Gesichert mit Seil und Helm bestiegen die Kinder die Wände wie die Profis und konnten ihren Mut unter Beweis stellen.

Wieder zurück im Kindergarten lernten und übten wir das Verhalten bei einem Brandfall in unserer Einrichtung. Im Zuge dieses Themas besuchte uns die FF Kog-



lerau, um mit uns eine Räumungsübung durchzuführen. Im Anschluss zeigte uns Feuerwehrkommandant Walter Haslinger gemeinsam mit seinen Feuerwehrleuten das Einsatzfahrzeug, verschiedene Aus-

rüstungsgegenstände – und natürlich, nicht zu vergessen, die Kübelspritze.

Aber nicht nur die Feuerwehr hilft, wenn



Flugzeug einmal steuern durfte, hatten wir weiters die Möglichkeit, in den Tower hinaufzusteigen „um den Flugverkehr zu regeln“! Das war ein aufregender Tag!



Zwischendurch verbrachten wir natürlich auch viel Zeit in unserem Garten. Dann waren dort viele Handwerker anzutreffen, die tolle Gebilde und Kunstwerke aus Holz anfertigten und fleißig an der Töpferscheibe arbeiteten. Zwischendurch durfte eine Abkühlung an der Wasserrutsche nicht fehlen!

Beinahe jedes Jahr steht auch ein Ausflug zum Bauernhof auf dem Programm. So besuchten wir den Scharinger-Hof in Hamberg, wo die ganze Familie schon mit vielen Angeboten auf uns wartete. Von Tr

20. Schüler-Leichtathletik-Wettkampf des TV Gramastetten



Nach einer wetterbedingten Absage am 5. Juni kam es drei Wochen später zu einem neuen Versuch. 81 Schülerinnen und Schüler folgten der Einladung des Turnvereins und kamen am Samstag, 26. Juni 2004 zur Sport- und Freizeitanlage beim Schulzentrum, um am Leichtathletik-Wettkampf teilzunehmen.

Dieser Wettbewerb, der als Dreikampf, bestehend aus 60-m-Lauf, Weitspringen und Schlagballwerfen, zur Austragung kam, hatte heuer seine bereits 20. Auflage. Angenehme äußere Bedingungen sorgten für einen spannenden und abwechslungsreichen Wettkampf. So wie in den vergangenen Jahren stand auch heuer die „Freude am Mitmachen“ im Vordergrund.



Alle Teilnehmer waren mit großem Eifer und Einsatz bei der Sache. Darüber hinaus gab es auch einige bemerkenswerte Einzelleistungen. Die Tagessiege holten sich Christine Madlmayr sowie Gregor Wolfmayr.

Im Beisein zahlreicher Eltern sowie der Direktorin der Hauptschule Gramastetten, Frau Brigitte Steinmeyr, und Vzbgm. Martin Buchgeher wurde im Anschluss an die Wettkämpfe die Siegerehrung vorgenommen. Bürgermeister Heinrich Madlmayr und TVG-Obfrau Marianne Rechberger überreichten dem Sportnachwuchs Urkunden und Medaillen.

Gesamt-Sieger der Altersklassen:

Mädchen Knaben

Klasse I	Anita Hammerschmid David Stadlbauer
Klasse II	Magdalena Burger Simon Rechberger
Klasse III	Stefanie Hammerschmid Julian Rechberger
Klasse IV	Victoria Steininger Simon Vlach
Klasse V	Christine Madlmayr Gregor Wolfmayr

Beste Einzelleistungen

Weitsprung	Christine Madlmayr	4,43 m
	Gregor Wolfmayr	5,24 m
Schlagball	Raphaela Penn	40,70 m
	Gregor Wolfmayr	57,10 m
60-m-Lauf	Christine Madlmayr	8,67 s
	Christoph Prandstätter	8,53 s

Florian Buchgeher / Daniel Wartner – tolle Schwimmerfolge



Florian Buchgeher, österreichischer Jugendmeister über 100-m-Brust und Daniel Wartner in action



Nach einem Jahr harten Trainings (rund 40 km pro Woche!) im Österreichischen Bundes-Leistungszentrum Südstadt unter Trainer Robert Michelmayr stellten sich für den 15-jährigen Gramastettner Florian Buchgeher (LINZ AG Sport) wieder große Erfolge ein.

Bei den OÖ-Landesmeisterschaften im Linzer Parkbad erschwamm sich Florian Buchgeher über die Distanz von 100-m-Brust mit einer Zeit von 1:12,40 in der allgemeinen Klasse den Titel **Vizelandesmeister**! Bei den 200-m-Brust wurde er in der allgemeinen Klasse Dritter. Über

50-m-Brust erreichte er mit der Zeit von 32,

Daniel Fetz ist erneut Staatsmeister im Wakeboarden



Daniel Fetz aus Gramastetten holt sich nach einjähriger Pause den Staatsmeistertitel zurück. Am Au-See bei Linz gewinnt er am 17. Juli 2004 mit zwei souveränen Läufen vor seinen Kaderkollegen Mike Ubilus (Linz) und Meikel Derndorfer (Feldkirchen-OÖ).

Bei der Europameisterschaft, die von 5. bis 8. August 2004 in Feldkirchen, OÖ. stattfand, belegte er trotz eines verpatzten ersten Laufes den hervorragenden 10. Platz.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg!

Gramastettnerin ist zweitschönste Reiterin Österreichs!



Nicht nur im Sattel macht Nadja Uhlir (im Bild rechts) eine gute Figur.

Auch im Bikini und im Dirndl wusste sie sich am Laufsteg in Ampflwang bei der Wahl zur „Schönsten Reiterin Österreichs“ zu präsentieren und landete auf Rang 2.

Überhaupt schien das Jahr 2004 ein gutes zu sein, denn Nadja erritt sich mit ihrem Pferd CK die höchste Reitlizenz und startete ihr erstes M-Springen erfolgreich in Kärnten.

Wir gratulieren herzlich und wünschen ihr weiterhin viel Glück!

Franz Baumgartner gewinnt das 35. Bezirksjagdschießen



Auch heuer trafen sich wieder 24 Gruppen zu je 5 Mann aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung, um sich beim Tontaubenschießen zu messen. Bei schönem Wetter stellten die Jäger ihre Treffsicherheit unter Beweis.

Am Ende des Bewerbes kam es zu einem spannenden Stechen, aus dem Franz Baumgartner von der Jagdgesellschaft Gramastetten I mit 29 von 30 möglichen Treffern als Bezirkssieger hervorging.

Auch die Schützenkollegen von Franz Baumgartner, Richard Priesner, Hans-Martin Gogela, Michael Knesz und Hans-Werner Hamberger jun., zeigten hervorragende Leistungen.

Wir gratulieren allen Teilnehmern ganz herzlich!

„Happy learning“ – Schülernachmittagsbetreuung durch den Verein SALE in der Volksschule Pöstlingberg

Der Bedarf an einer Schülernachmittagsbetreuung steigt ständig. Bei einer Umfrage im Rahmen der Schuleinschreibung an der Volksschule Pöstlingberg hat sich ein voraussichtlicher Bedarf von 31! Betreuungsplätzen für das Schuljahr 2004/05 ergeben (im Vorjahr waren es „erst“ 18 Plätze).

Der Hortversuch der Marktgemeinde Gramastetten (gemeinsame Betreuung von Kindergarten- und Schulkindern), der im abgelaufenen Schuljahr im Kindergarten Pöstlingberg durchgeführt wurde, ist jedoch auf neun Kinder beschränkt, sodass bereits im Vorjahr den Eltern bzw. Kindern aus anderen Gemeinden eine Absage erteilt werden musste. Seitens der Stadt Linz als zuständige Gemeinde am Pöstlingberg wird trotz des steigenden Bedarfs

kein Hort eingerichtet, deshalb hat die Marktgemeinde Gramastetten die Initiative ergriffen und eine **Lösung für alle Eltern bzw. Kinder** gesucht. Herr Vzbgm. Martin Buchgeher, Obmann des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport, hat mit dem Verein SALE (Solidaritätsaktion für ar



DER ARBEITSKREIS „GESUNDE GEMEINDE“ INFORMIERT!

Gesunde Lebensmittel – Gesunde Ernährung!

Der richtige Einkauf

Sie bekommen von mir in dieser Serie Tipps, wie Sie Ihre frischen Lebensmittel richtig lagern und verarbeiten um Ihre Gesundheit zu fördern.

Wenn wir das Wort „**LEBENSMITTEL**“ näher betrachten, zeigt es uns schon, um was es sich dabei handelt, um „**lebende Mittel**“. All das, was wir unter frischen, gefrorenen, getrockneten, gekochten Lebensmitteln einkaufen, sind nicht tote Produkte aus der Lebensmittelindustrie oder vom Kleinproduzenten, sondern „**LEBENSMITTEL**“.

Wir bekommen diese Produkte im Idealfall im besten Verpackungs- oder Lagerungszustand, der aber bestenfalls nur eine Momentaufnahme ist! Als gutes Beispiel dafür dienen die Bezeichnungen für die Haltbarkeit in Österreich und England. In Österreich gibt es das Mindesthaltbarkeitsdatum (bis zu diesem Datum haltbar/genießbar) und in England wird es durch „best before“ treffender gekennzeichnet. Hier stellt der Hersteller klar fest, dass dieses Produkt bis zu diesem Datum Geschmack, Aussehen, Konsistenz, ... – wie von uns gewünscht – hat, nach diesem Datum aber die Qualität abbaut.

Nehmen wir eine Packung gekochte Tortellini. Meist sind solche Produkte nur mit einer kurzen Haltbarkeit versehen. Wird dieses Datum übersehen und man öffnet diese Packung zwei Wochen über dem Haltbarkeitsdatum, steigt uns ein sehr unangenehmer Geruch in die Nase, trotz kühler Lagerung und einer Schutzgasverpackung. Hier hat der Zersetzungsprozess schon im vollen Umfang begonnen. Wür-

de man diese Packung eine Woche früher öffnen, kann es sein, dass uns nur ein etwas verfälschter Duft entgegen steigt, der sich aber auch durch die Schutzgasverpackung rechtfertigen lässt. Was aber ein trügerisches Bild darstellt, denn es verhält sich hier wie mit dem Eisberg. Der verfälschte Duft gleicht dem Eisberg oberhalb des Wassers, dennoch ist es ein deutlicher Hinweis darauf, dass die größere Gefahr im Produkt steckt!

Uns muss bewusst sein, dass sich sämtliche Lebensmittel in einem Zersetzungsprozess befinden. Bakterien sind immer im Kontakt mit Lebensmitteln und sie werden in den seltensten Fällen vollständig abgetötet. Wir haben lediglich die Möglichkeit, durch Kühlen, Frieren, Erhitzen diesen Prozess hinauszuzögern! Mit Tiefkühlen, Kühlen, Erhitzen, Abwaschen oder Verbrennen schafft man nur eine Reduzierung bzw. eine Unterbrechung des Wachstums der Bakterien.

Um hier die Lebensmittelqualität zu sichern helfen uns die richtige Lagerung (Herstellerangabe) - vorzugsweise kühl lagern - und der Zeitfaktor (Haltbarkeitsangabe).

Weiters sollte die eingekaufte Menge an frischen Lebensmitteln in max. 2 bis 3 Tagen gegessen werden können, so hat man immer einen Überblick und der Verderb gehört der Vergangenheit an!

Viel Spaß beim nächsten Einkauf wünscht

Klaus-Dieter Scheiblhofer,
Unternehmensberater, Dipl.Hygienema-
nager, HACCP-Berater
Mobil-Tel.: 0650/5200761
E-Mail: allesklar@alleskueche.at

Matura kostenlos! – Neustart im Herbst!

Aufgrund der großen Nachfrage eröffnet das Linzer Abendgymnasium am 15. Sept. 2004 zwei neue Kurse. Damit erhalten wiederum 100 Kandidaten völlig risikolos die Chance, in 9 Semestern die Matura zu erreichen. Jeder Erwachsene (Mindestalter 17 Jahre) mit abgeschlossener Pflichtschule kann sich ab sofort entweder für das Fernstudium mit Kontaktphasen (1x wöchentlich) oder für die Klasse mit normalem Abendunterricht (

GUUTE Messe von 17. bis 19. September in Bad Leonfelden



Motto „Tourismus und Wirtschaft“

Bereits auf Hochtouren laufen die Vorbereitungsarbeiten für die GUUTE Messe, die im heurigen Jahr zum 2. Mal in der aufstrebenden Kurstadt Bad Leonfelden gastieren wird. Vom 17. bis 19. September 2004 werden mehr als 120 Aussteller die Sporthalle und das Areal des Sporty Tennis- und Freizeitzentrums in ein attraktives Messegelände verwandeln und diesmal nicht nur die Bevölkerung des Bezirkes Urfahr-Umgebung, sondern auch der angrenzenden Regionen, insbesondere aus dem benachbarten Tschechien „anlocken“. Entsprechend werden auch die Messeaktivitäten in Bad Leonfelden stark grenzüberschreitend ausgerichtet sein. Weitere „nachbarschaftsfördernde“ Aktionen findet man im Rahmenprogramm mit einem „Böhmischen Abend“ oder dem „grenzüberschreitenden Wirtschaftstalk“, um nur einige Highlights zu avisieren.

Die GUUTE Messe in Bad Leonfelden wird wie bisher für die Besucher frei zugänglich sein. Die Öffnungszeiten sind Freitag, 17. September bis Sonntag, 19. September jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Unternehmer, die sich noch als Aussteller beteiligen wollen, melden sich direkt bei Dirk Drechsler, Orion Messe- und AusstellungsgesmbH & Co KG, Tel. 0664/3378682, E-Mail: info@orion-messen.at, Web: www.orion-messen.at

Betriebsgründung:

BRUNNER – Bürotechnik

BRUNNER Bürotechnik -
Mechatronik für Elektronik, Büro und
EDV Systemtechnik
 Reinthalerweg 16, 4040 Linz/Pöstlingberg

Mobil: 0699/17134001,
 Tel: 0732/713400, Fax: 0732/717131,
 E-Mail: brunner.bueroelektronik@utanet.at

Beratung, Handel und Service von Computern, Notebooks, Hard und Software; Fertigung von Individual-PCs; Computerkomponenten; Drucker und Plotter; Kopier- und Faxgeräte; Präsentationssysteme; Allgemeine Büromaschinen; Zubehör und Verbrauchsmaterial für fast alle Bürogeräte

Inserate

Geschäftslokal Gramastetten:

Geschäfts- und Therapiezentrum Gramastetten; neues Gebäude im Zentrum neben Arztordination, Mieteinheiten mit 60 m² bzw. 84 m² (jeweils mit Terrasse bzw. Loggia), Tiefgarage; Fertigstellung 01/2005
 Ansprechpartner: Dr. Hans Reiter, Tel. 07239/75100, E-Mail: dr.reiter@direkt.at

Hallo, Musikfreunde! Wer will in kürzester Zeit OHNE Noten Country, Rock`n`Roll und Blues auf der Gitarre spielen lernen? JOE PROMMER (bekannter Elvis-Imitator) gibt Gitarrenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Melde dich doch – ob nur für den privaten Gebrauch oder für einen Intensiv-Kurs – ob E-Gitarre oder Western-Gitarre – ob Solo oder Begleitung! Tel.: 07239/8064 oder 0664/93 44 330, Internet: www.elvislebt.at, E-Mail: [joe@elvislebt.at</](mailto:joe@elvislebt.at)

Gendarmerie Gramastetten setzt auf weiblichen Charme



Bürgermeister Heinrich Madlmayr begrüßt die junge Gendarmeriebeamtin Karin Breiteneder.

Seit kurzem verstärkt die 27 Jahre junge Karin Breiteneder das Team der Gendarmerie Gramastetten. Sie ist seit 1. September 1999 Gendarmeriebeamtin und war bisher beim Grenzüberwachungsposten Leopoldschlag und beim Gendarmerieposten Wilhering tätig.

Ab Herbst 2004 wird sie einen Kurs für Verkehrserzieher besuchen und die neuen Schülerlotsen der Hauptschule Gramastetten ausbilden.

Frau Breiteneder freut sich auf die neuen Aufgaben in Gramastetten.

„Neue ausgezeichnete“ Altenfachbetreuerin im Gemeindealtenheim



Die zweijährige Ausbildung zur Altenfachbetreuerin konnte Frau Sonja Reisinger vor kurzem mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen. Frau Reisinger verstärkt seit 14. Dezember 1998 das Team im Gemeindealtenheim Gramastetten.

Wir gratulieren sehr herzlich!

v.l.: Bgm. Heinrich Madlmayr, Sonja Reisinger, AL Rudolf Haslmayr

Haben S´ das schon g´wisst?



Das Gramastettner Marktwappen wurde am 14. Mai 1551 von Ferdinand I. verliehen. Die obere Hälfte des Wappenschildes stellt den

rot-weiß-roten Bindenschild Österreichs dar und besagt gleichzeitig, dass Gramastetten damals ein landesfürstlicher Markt war. Im linken roten Teil befindet sich ein Turm mit zwei Stockwerken, zuoberst als Krönung drei Zinnen. Dieser Turm bedeutet Wohnsiedlung. Die untere Hälfte des Wappenschildes versinnbildlicht die Lage von Gramastetten – einen grün bewachsenen Berg, an dessen Fuß die Rodl in einer steinwandigen Schlucht dahinfließt. Schräg über den Hügel hinauf zieht sich ein Weg zum Turm hin. Dieser stellt die verkehrsmäßige Erschließung des Marktes dar.

Das heutige Aussehen erhielt das Wappen im Jahr 1960.

Am Donnerstag, 26. August 2004 wird am Gemeindeamt nur Jour-naldienst verrichtet.

„Barfuss“: Cocktails und Fun ohne Alk



Die Bar zum Mieten: Von Jugendlichen für Jugendliche

Tropical Touch, Anna-Banana, Freshmaker: So und ähnlich heißen die exotischen Cocktails, die in der „Barfuss“ gemixt werden. Dazu braucht es zum Beispiel Kokossirup, Ananassaft, viel Eis – und keinen Alkohol. Denn die Barfuss soll eine coole und erfrischende Alternative zu Bier, Wodka-Orange & Co. sein und zeigen, dass „alkfrei“ nicht immer ein langweiliges „Jugendgetränk“ bedeuten muss.

Buchbar für „junge“ Events

Die Miet